

Infobulletin Ukraine-Hilfe Kanton Zug

25. Mai 2022

Aktuelle Zahlen im Kanton Zug

Stand 24. Mai 2022, Datenbank Soziale Dienste Asyl

Verteilung im Kanton Zug

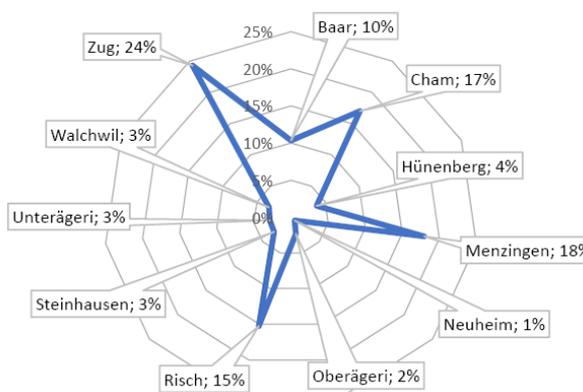
Kollektivunterkünfte Menzingen und Risch: **228 Pers.**

Privatunterbringung:
546 Pers.

Privatwohnende nach
Gemeinde:

Baar 80 Pers. (15%)
Cham 127 Pers. (23%)
Hünenberg 29 Pers. (5%)
Menzingen 18 Pers. (3%)
Neuheim 5 Pers. (1%)
Oberägeri 18 Pers. (3%)
Risch 11 Pers. (2%)
Steinhausen 23 Pers. (4%)
Unterägeri 22 Pers. (4%)
Walchwil 25 Pers. (5%)
Zug 188 Pers. (35%)

Schutzbedürftige (S): Verteilung der 774 gemeldeten Personen auf die Gemeinden in Prozent



Aktuelle Lage im Kanton Zug

Realisierung weiterer Unterkünfte

Der Kanton erweitert seine Kapazitäten um über 300 Plätze für die Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine. Insbesondere Frauen und Kinder sollen auf dem Areal des Alten Kantonsspitals ab Sommer 2022 im Nordtrakt, in einer Mobilbaute aus Wohncontainern und in der kantonseigenen «Sennhütte» auf dem Zugerberg eine provisorische Unterkunft finden.

Öffentliche Informationsveranstaltung
«Ukrainische Geflüchtete –
Unterbringung in der Stadt Zug»
1. Juni 2022, 18.30 Uhr
Aula Kantonsschule Zug

Öffentlicher Verkehr

Bis zum 31. Mai 2022 können Geflüchtete aus der Ukraine den öffentlichen Verkehr in der Schweiz kostenlos nutzen. Ab dem 1. Juni 2022 können notwendige Auslagen für den öffentlichen Verkehr im Rahmen der Sozialhilfe durch die Sozialen Dienste Asyl übernommen werden.

Personen in kantonalen Unterkünften bekommen Fahrkarten ausgehändigt,

Personen in Privatunterkünften gegen Quittung eine Auszahlung mit der Sozialhilfe und Personen, welche bei Gastfamilien wohnen, wird pauschal die Hälfte des Zuger Passes finanziert.

Freiwillige Rückkehr

Für ukrainische Schutzsuchende ist auch eine Rückkehr ein Thema; erste konkrete Fragen zur freiwilligen Rückkehr werden bereits gestellt. Interessieren sich ukrainische Geflüchtete für eine freiwillige Rückkehr, können sie sich mit entsprechenden Fragen an die Rückkehrberatungsstelle (RKB) des Kantons Zug wenden, welche durch die Caritas Schweiz geführt wird: aackermann@caritas.ch; +41 41 859 00 51

Aktuelles aus dem Bereich Bildung

Informationen und Hilfestellungen zur Beschulung von geflüchteten ukrainischen Kindern und Jugendlichen für Lehrpersonen und Schulleitungen werden laufend auf der [AGS-Homepage](#) aufgeschaltet und sind öffentlich zugänglich.

Anzahl Personen mit Status S im Kanton Zug:

- 774 Personen

Verteilung nach Alter

- Jünger als 6: 67 Pers. (9%)
- 6-16: 162 Pers. (21%)
- 17-25: 67 Pers. (9%)
- 26-45: 240 Pers. (31%)
- 46-64: 138 Pers. (18%)
- 65-80: 90 Pers. (11%)
- 80+: 10 Pers. (1%)

Beschulung von Kindern aus der Ukraine:

- 145 Schülerinnen und Schüler in den gemeindlichen Schulen (Kindergarten bis 9. Klasse)
- 14 Jugendliche besuchen das Einstiegsprogramm Sek II

Anzahl bewilligte Stellen im Kanton Zug:

- 42 Arbeitsbewilligungen wurden ausgestellt

Ukraine-Hilfe-Webseite Kanton Zug

Zentrale Anlaufstelle für Fragen zur Ukraine-Hilfe im Kanton Zug: www.zg.ch/ukrainehilfe

Gesamtkoordination Freiwilligenarbeit im Kanton Zug

Zentrale Anlaufstelle für Hilfsangebote im Kanton Zug: www.benevolzug.ch/ukraine

Begleitung von Gastfamilien im Kanton Zug

Caritas Luzern
Telefon Montag bis Freitag von 13:30 bis 17:00 Uhr:
+41 41 368 53 30
gastfamilien@caritas-luzern.ch